



**Veranstaltungen.** Unser beliebtes jedes Jahr wiederkehrendes **Zuckertütenfest** konnte im Juni dieses Jahres trotz Corona unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen stattfinden.

Der Pandemie geschuldet waren neben jeweils einem Vertreter aller Träger und der Stiftung Bürger für Leipzig sowie der Leipziger Kinderstiftung nur vier Kinder mit einem Elternteil zugegen, stellvertretend für insgesamt 120 Kinder, die dieses Jahr in den Genuss des Einkaufsgutscheins kamen, um den Bedarf an notwendiger Erstausrüstung bei Galeria Kaufhof Karstadt zu decken.

Ein wesentlicher Bestandteil des Festes ist immer wieder das Pflanzen eines Zuckertütenbäumchens, gesetzt vom Netz kleiner Werkstätten, einer Initiative der kommunalen Jugend- und Erziehungshilfe. Es steht symbolisch für die Entfaltung der Kinder. Dieses Jahr kam ein Kirschbäumchen in die Erde.

Die Gemeinschaftsaktion der Leipziger Kinderstiftung und der Stiftung „Bürger für Leipzig“ wird unterstützt vom FAIRbund e. V., vom Deutschen Kinderschutzbund OV Leipzig e. V., vom

Mütterzentrum e. V., von der Johanniter-Unfallhilfe e. V., vom BBW und vom Jugendberufshilfeangebot „Netz kleiner Werkstätten“.



**Bildung und Kultur.** Im Zuge unserer neu aufgelegten **Erlebnislesen** Reihe haben wir trotz Corona in sechs verschiedenen Kitas mehrere Lesungen mit Live-Zeichnen abhalten können. Die jeweiligen Pandemie Auflagen ließen eine Lesung mit reduzierter Gruppenanzahl zur Freude vieler Kinder und deren Erzieher zu. Die Darbietungen sind für Kinder im Alter von fünf Jahren gedacht. Die Lesungen werden durch

Live-Zeichnungen zu einer einzigartigen Form des Vorlesens und ziehen alle Anwesenden in den Bann. Vorgelesen wird aus dem Repertoire des Buchduos Böhm & Böhm. Es stehen fünf Geschichten zur Wahl. Autorin Andrea Böhm und Illustratorin Lee D. Böhm bringen jährlich ein Bilderbuch raus, in dem in unterhaltsamer Weise so wichtige Themen wie Angst, Mobbing, Ausgeschlossen sein und das Erkennen von gefährlichen Situationen behandelt werden.



Angelehnt an die Illustrationen der Bücher haben Böhm & Böhm und die Leipziger Kinderstiftung einen Stundenplan herausgegeben. Dieser kann in beliebiger Menge bei der Leipziger Kinderstiftung angefragt und abgeholt werden.



In der ersten Sommerferienwoche fand unter Leitung der Künstlerin Nadja Generosow das Kunstprojekt „Die Welt der Kunst - eine Entdeckungsreise“ IV statt. Kinder einer Grundschule in Grüнау malten und modellierten im Atelier der Künstlerin in Plagwitz, in der Leipziger Baumwollspinnerei. Der Kurs fand dieses Mal komplette Unterstützung durch die Leipziger Kinderstiftung, ohne deren Engagement der Kurs pandemiebedingt nicht hätte stattfinden können.

Das Projekt ist ein Bündnisprojekt unter dem Titel „Kultur macht STARK“ und wird ansonsten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) auf Initiative des BBKL e. V. gefördert.



**Direkte Hilfe.** Unterstützung in diesem Bereich ist gerade jetzt in der Zeit von Corona immens wichtig und wird von der Leipziger Kinderstiftung mit großer Aufmerksamkeit verfolgt.

In den Sommerferien war es der Leipziger Kinderstiftung besonders wichtig, Kinder und Jugendliche an Ferienfreizeiten verschiedenster Art teilnehmen zu lassen. Sport- und Naturcamps, Radtouren, Bootsfahrten, Zoobesuche und Kochveranstaltungen standen auf dem Programm. Im Bereich Sachspenden waren Möbel stark nachgefragt.